



Presseinformation

Schwerin, 23. Januar 2026

Sommer der Thementage

Fünf Mal mit den Festspielen MV auf Erkundungstour

Das nun schon traditionelle monothematische Wochenende »360°« auf Schloss Ulrichshusen bekommt im Programm des Festspielsommers 2026 starke Gesellschaft von weiteren Thementagen. In Schwerin und in Hohen Luckow bei Rostock widmen sich Künstler:innen und Publikum aktuellen Fragen. Auch der dreitägige Kammermusik-Zyklus mit »Brahms am Haff« verweist auf wichtige Themen.

Musikalisch-literarische Erkundung: Hinter Mauern

Am **10. Juli** führen die Festspiele MV in den ehemaligen Justizpalast am Schweriner Obotritenring 106, der heute als Dokumentationszentrum des Landes MV für die Opfer der Diktaturen in Deutschland ein Gedenkort ist. Als der Schriftsteller Walter Kempowski im März 1948 verhaftet wurde, brachte man ihn hierher. Später schrieb er darüber. Das Wandelkonzert mit Musiker:innen des **ensemble reflektor** und Texten Kempowskis erkundet die verschiedenen Trakte des Gebäudes. Es liest ein **Mitglied des Schauspielensembles des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin**.

Wandelkonzert im Schweriner Regierungsviertel: Ich & Wir

Am **12. Juli** führt dieses musikalisch-literarische Wandelkonzert vom Justizministerium über den Plenarsaal des Landtags bis hin zum Finanzministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern an Orte politischer Entscheidungen, um am Ende alle Gäste auf dem Marktplatz zu einem großen Chor zu vereinen. Zwischendurch wartet ein gemeinsames Essen mit Begegnung und Austausch auf die Teilnehmer:innen. Es musizieren **Nils Mönkemeyer, Hanni Liang, das Vokalensemble amarcord, Musiker:innen des ensemble reflektor sowie Studierende der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin**. Es lesen **Mitglieder des Schauspielensembles des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin**.

Nachhaltige Konzert-Tour: Mit Brahms am Haff

Am **15., 16. & 17. Juli** führt das **Armida-Quartett** als Preisträger in Residence Werke von Johannes Brahms auf und zwar nicht nur dessen Streichquartette 1 c-Moll, 2 a-Moll und 3 B-Dur, sondern auch zwei Streichsextette. Jeden Tag spielen die Musiker:innen woanders, nämlich in Ueckermünde, Anklam und Koserow (Usedom) und jeden Abend — unter Mitwirkung der Cellistin **Harriet Krijgh** und des Bratschisten **German Tcakulov** — ein anderes Programm. Doch die thematische Konzentration auf Johannes Brahms ist nicht der einzige Fokus dieser drei Tage. In der schönen Landschaft Vorpommerns zwischen Oderhaff, Peene und

Pressekontakt

Ute Fischer-Graf
T 0385 5918575
u.fischer-graf@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern gGmbH
Lindenstr. 1, 19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Ostsee lädt das Armida Quartett die Gäste dazu ein, der musikalischen Reise eine »wirkliche« Tour zur Seite zu stellen und ganz nachhaltig von Ueckermünde über Anklam nach Usedom zu radeln, nicht ohne am Wegesrand Gespräche und Exkursionen zu erleben.

Achtung: Die drei Konzerte können auch einzeln und ohne Radtour gebucht werden.

Ökologisch-musikalische Erkundungstour: Mit dem Armida Quartett auf dem Bauernhof

Im Fokus dieses Thementages am **19. Juli** stehen das **Armida Quartett** als Vertreter einer Musikszene, die ihre ökologische und kulturelle Verantwortung thematisiert, und das Gut Hohen Luckow als Ort nachhaltig orientierter Landwirtschaft und geliebten Denkmalschutzes. Der Exkursionstag bietet also neben einem Konzert umfangreiche Möglichkeiten zur Information und Diskussion, so zum Beispiel gibt es Einblicke in die nachhaltige Lebensmittelproduktion vor Ort unter Berücksichtigung von Kreisläufen und eine Gesprächsrunde zum Thema Kultur und Nachhaltigkeit unter Beteiligung des Aktionsnetzwerks Nachhaltigkeit in Kultur und Medien. Ein gemeinsames Mittagessen aus der Gutsküche bietet Gelegenheit auch zum informellen Austausch.

Wer spielt die erste Geige? 360° Mythos Orchester

Das Themenwochenende 360° auf Schloss Ulrichshusen begibt sich in diesem Jahr am **15. & 16. August** tief hinein in den Mythos Orchester. Das Sinfonieorchester gilt als Inbegriff künstlerischer Disziplin und des schönen Klangs. Doch wie bekommt man so viele individuelle Künstler:innen unter einen Hut? Wer gibt den Ton an, damit Zusammenklang und Kunst am Puls der Zeit entstehen? Mit Konzerten, Probenbesuchen und Gesprächen lässt die **NDR Radiophilharmonie** das Publikum tief in ihre Welt eintauchen und die Gäste erhalten die Möglichkeit, den Musiker:innen ganz nahe zu kommen.

Der Vorverkauf für den Festspielsommer 2026 startet am 30.01.2026.

Tickets können über den Online-Ticketshop der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern www.festspiele-mv.de/ticketshop/ oder montags bis freitags von 09:00 bis 16:00 Uhr telefonisch unter **0385 5918585** sowie an den Abendkassen vor Ort erworben werden.

Pressekontakt

Ute Fischer-Graf

T 0385 5918575

u.fischer-graf@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1, 19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de